

SCHUTZKONZEPT KINDERTHEATER MIRACOLUX

RAHMENBEDINGUNGEN

1. NUR SYMPTOMFREI IN DIE PROBE

Kinder und Erwachsene mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Probenbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab. Bei der Diagnose COVID-19 bei einer Person aus der Kindertheatergruppe, muss die Leitung der Gruppe (Mirjam Alig-Wehrl) informiert werden. Von der gesamten betroffenen Gruppe werden die ärztlichen Weisungen befolgt.

2. PRÄSENZLISTEN FÜHREN

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Das Kindertheater Miracolux führt Präsenzlisten und stellt bei Bedarf den Behörden die Kontaktdaten zu. Die Probe findet ausschliesslich in beständiger Gruppe statt.

3. ABSTAND HALTEN

Beim Eintreten in die Aula, beim Mittagessen, bei Besprechungen, nach der Probe – in solchen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand zu der Leitung nach wie vor einzuhalten und auf das traditionelle Händeschütteln ist weiterhin zu verzichten. Einzig im eigentlichen Probenbetrieb ist ein kurzer Körperkontakt unter den Kindern zulässig. Die Abstandsregeln gelten ausserhalb des Probenbetriebes für erwachsene Leitende zu den Teilnehmenden.

4. UMKLEIDEN

Nach Möglichkeit kommen alle Kinder in adäquater Kleidung und halten sich nur kurz im Umkleideraum auf. Die Platzverhältnisse sind eng, der Aufenthalt dort soll nur kurz sein. Die Toiletten stehen allen zur Verfügung unter Einhaltung der Hygiene-Vorschriften des BAG.

5. HANDHYGIENE

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Alle Kinder und die Leiterin waschen sich vor und nach der Probe, sowie vor und nach der Pause gründlich die Hände. In allen Toiletten besteht die Möglichkeit, die Hände zu waschen. Hände-Desinfektionsmittel ist vorhanden, ebenso Einweg-Handpapier.

6. REINIGUNG

Die Reinigung der Aula erfolgt regelmässig. Die Räumlichkeiten werden regelmässig gelüftet (mindestens vor und nach der Probe und in Pausen). Die Leitung überprüft, dass diese Massnahmen eingehalten werden.

7. VERPFLEGUNG/PICKNICK

Alle bringen Trinkflaschen/Verpflegung selbst mit, diese sollen nicht geteilt werden.

8. ZUTRIITTSBESCHRÄNKUNGEN

Während der Probe halten sich nur die für den Betrieb notwendigen Personen in der Aula auf. Begleitpersonen, Eltern und Aussenstehende haben bei den Proben nur sofern dringend nötig Zutritt. Eltern müssen untereinander den Abstand zwingend einhalten. Die Leitung hält den Zeitplan ein und stellt sicher, dass die Kinder die Aula nach Abschluss der Probe rasch verlassen.

9. BESTIMMUNGEN ZUR DURCHFÜHRUNG DER PROBEN

Die Proben können wieder soweit normal stattfinden. Wo möglich soll auf Körperkontakte verzichtet werden. Bei Bedarf kann die Leiterin eine Schutzmaske tragen.

Material: Material/Requisiten/Kostüme sind persönlich und werden nur von demselben Kind benutzt. Sie werden in separaten Säcken aufbewahrt.

10. SCHUTZMASSNAHMEN FÜR DIE AUFFÜHRUNGEN

Die Kinder dürfen pro Aufführung jeweils drei Personen einladen. Familien setzen sich nebeneinander. Alle Personen über 12 Jahre tragen eine Schutzmaske. Zwischen den Stühlen ist ein Abstand. Die Leitung stellt im Falle einer Ansteckung das contact tracing sicher. Sie nutzt im Falle einer Ansteckung die Angaben auf den zuvor ausgefüllten Tickets. Der Eintritt erfolgt gestaffelt. Nur Leute mit einem entsprechenden Ticket können die Vorstellung besuchen.

11. BESTIMMUNG DES/DER CORONA-BEAUFTRAGTEN

Die Leitung ist die Corona-Beauftragte dieser Gruppe. Sie ist verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen vor Ort eingehalten werden.

(Mirjam Alig-Wehrli 079 415 28 33)

12. KOMMUNIKATION

Das Schutzkonzept hängt an der Tür des Schulhauses und wird auf der Website (www.spielmobil-miracolux.ch) veröffentlicht. Alle Eltern und Kinder werden informiert.

13. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Es wird keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieses Dokumentes übernommen. Ebenso wird keine Haftung übernommen bei einer allfälligen Ansteckung.